

INHALT

THOMAS WEGMANN

Benjamin versteckt. Zu einem kulturgeschichtlichen Paradigma 3

DETLEV SCHÖTTKER

Lebensgeschichte als Weltgeschichte. Walter Benjamin
überschreibt Raabes »Chronik der Sperlingsgasse« 19

NICOLA GESS

Walter Benjamin und »die Primitiven«. Reflexionen im
Umkreis der »Berliner Kindheit« 31

IRIS BÄCKER

Über Moskau nach Berlin. Walter Benjamins »Moskau« als
Vorbote seiner »Berliner Kindheit« 45

DANIEL WEIDNER

Kapitalismus als Religion lesen. »Säkularisierung« und die
Poetik der Theorie 57

BURKHARDT LINDNER

Die »Heiterkeit des Kommunismus«. Notizen zum Politischen
bei Benjamin 70

STEFAN WILLER

»Nachleben des Verstandenen«. Walter Benjamin und das Erbe des
historischen Materialismus 88

ERHARD SCHÜTZ

Aroma oder Kunst nicht zu erklären. Walter Benjamins
erfahrenere Erzähler 97

STEPHAN POROMBKA

Dem Gegenstand Gedanken zuführen. Der Rezensent
Walter Benjamin 107

LUTZ KOEPNICK

Abenteuerliche Reisen? Walter Benjamin im Zeitalter
neuer Medien 120

DOKUMENTATION

Von Walter Benjamins Archiven zum Walter Benjamin Archiv.
Eine Geschichte in Dokumenten
Zusammengestellt von Ursula Marx, Gudrun Schwarz,
Michael Schwarz und Erdmut Wizisla 134

JÜRGEN JAHN

Walter Benjamin und die Staatssicherheit. Eine Erinnerung
aus dem Untergrund 211

EVA GILMER

Opera Benjaminiana. Ein Verlagsspiel in vier Akten 215

GREGOR DOTZAUER

Das Verschwinden des Verschwindens. Die Legende von
Wu Daozi – eine Spurensuche 221

Notizen 229